



<https://biz.li/4w9z>

# FRAUEN-FUSSBALL IM BEZIRK: VORSCHAU AUF DEN 2. SPIELTAG

Veröffentlicht am 18.08.2018 um 08:00 von Redaktion LeineBlitz

Zweites Saisonspiel, zweites Mal auswärts: In der Landesliga muss Neuling **SC Hemmingen-Westerfeld** auch am 2. Spieltag fahren, die TSG Ahlten wartet Sonntag von 14 Uhr an auf die Hemmingerinnen. Beide Mannschaften sind jeweils mit der 0:4-Niederlage in das neue Spieljahr gestartet, werden deshalb darum bemüht sein, zu punkten. Die SCerinnen fahren zwar nicht in Bestbesetzung nach Ahlten, aber personelle Sorgen hat Trainer Moritz Beusshausen deshalb nicht. "Wir verfügen über einen breiten Kader", sagt er. "Die eine oder andere ist im Urlaub oder verletzt, bei anderen entscheidet es sich erst vor dem Spiel, ob sie fit ist und auflaufen kann oder nicht." Die TSG Ahlten stuft Beusshausen ähnlich stark ein wie den HSC Hannover. "Auf die klare Niederlage der Ahltenerinnen bei der SG Schamerloh gebe ich nichts. Das wird Sonntag für uns



**Milena Oppermann spielt mit dem FC Ruthe Sonntag bei der 2. Mannschaft von Hannover 96. / Foto: R. Kroll**

wieder eine sehr schwere Angelegenheit." In der Bezirksliga ist der **FC Ruthe Sonntag** (15 Uhr) zu Gast bei Hannover 96 II. Während der Gast sein erstes Saisonspiel zu Hause 0:3 gegen den TuS Schwüblingsen verloren hat, setzten sich die 96erinnen 9:0 bei der SG Heinde/Wesseln durch, gelten deshalb Sonntag als der eindeutige Favorit. Die Verantwortlichen von Hannover 96 haben viel vor im Frauen- und Mädchenfußball und wollen mit ihren Teams hoch hinaus. Dies gilt auch für die Bezirksliga-Mannschaft, die mit der Unterstützung des kompletten Oberliga Kaders den letztjährigen Vizemeister SG Heinde/Wesseln vom Platz fegte. Mit Oberliga-Unterstützung der 96erinnen muss auch der FC Ruthe rechnen. Für die Rutherinnen gilt, die Auftakt-Niederlage aus den Köpfen zu bekommen, um den Favoriten Paroli bieten zu können. Dazu müssen die Frauen um Trainer Detlev Fischer an die durchaus ordentliche Leistung der ersten Hälfte gegen den TuS Schwüblingsen anzuknüpfen. Fischer: "Wir sind krasser Außenseiter. Wir spielen auf den für uns ungewohnten Kunstrasen und können nicht auf den kompletten Kader zurückgreifen." So fehlen dem FC Ruthe neben den Langzeitausfällen auch noch Sina Kuschnerkeit, Kathinka Schall und Tarja Fuhrberg.